

Allgemeine Geschäfts- und Lieferbedingungen der Metal-Laser-Serwis

Metal-Laser-Serwis
Mariusz Wodejko
Ul. Grunwaldzka 515B/1
62-064 Plewiska
Polen
Tel. +48 505 388 881
www.mlsgroup.eu
www.mlsgeschlaege.de
E-Mail: biuro@mlsgroup.eu
E-Mail: kontakt@mlsgeschlaege.de

§ 1 Geltungsbereich, AGB des Kunden

1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für Kaufverträge zwischen Metal-Laser-Serwis Mariusz Wodejko (nachfolgend "**Verkäufer**") und dem Kunden. Sofern der Kunde Unternehmer ist, gelten sie auch für alle zukünftigen Bestellungen des Kunden, ohne dass es eines besonderen Hinweises bedarf.
2. Geschäftsbedingungen des Kunden werden nicht Vertragsbestandteil. Diesen wird ausdrücklich widersprochen.
3. Der Kunde ist gemäß § 13 BGB Verbraucher, wenn er den Kaufvertrag zu einem Zweck abschließt, der weder seiner gewerblichen noch seiner selbständigen beruflichen Tätigkeit zugeordnet werden kann. Anderenfalls ist der Kunde Unternehmer. Die Regelungen für Unternehmer gelten auch für juristische Personen des öffentlichen Rechts und öffentlich-rechtliche Sondervermögen.

§ 2 Vertragsschluss, Korrektur von Eingabefehlern

1. Zwischen dem Verkäufer und dem Kunden kommt ein Kaufvertrag folgendermaßen zustande:
 - a) Die Darstellung der Produkte im Online-Shop stellt kein rechtlich bindendes Angebot des Verkäufers zum Abschluss eines Kaufvertrages, sondern lediglich eine unverbindliche Aufforderung an den Kunden, gegenüber dem Verkäufer ein Angebot zum Kaufvertragsabschluss abzugeben, dar.
 - b) Der Kunde gibt gegenüber dem Verkäufer ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Kaufvertrages über die im Warenkorb enthaltenen Waren ab, in dem er nach Einlage von Waren in den Warenkorb den Button "KAUFEN" im abschließenden Schritt des Bestellprozesses anklickt.
 - c) Der Verkäufer nimmt das Kaufvertragsangebot des Kunden an, in dem er dem Kunden unmittelbar nach Absendung seines Kaufvertragsangebots per E-Mail eine Bestell- und Kaufbestätigung an die vom Kunden angegebene E-Mail-Adresse sendet.

Der Kaufvertrag zwischen dem Verkäufer und dem Kunden kommt mit dem Zugang dieser Bestell- und Kaufbestätigung beim Kunden zustande.

2. Der Kunde wird vor Anklicken des Buttons "KAUFEN" aufgefordert, zu überprüfen, ob seine persönlichen Daten und die im Warenkorb abgelegten Waren richtig und vollständig sind. Hierbei hat der Kunde die Möglichkeit, etwaige Eingabefehler bei seinen persönlichen Daten zu erkennen und zu berichtigen. Der Kunde kann Waren aus dem Warenkorb entfernen, in dem er sich den gesamten Warenkorb durch Anklicken des Symbols "Alle" anzeigen lässt und anschließend auf der rechten Seite des Warenkorbs das Symbol eines Papierkorbs hinter jedem Produkt des Warenkorbes. Durch Anklicken wird das Produkt aus dem Warenkorb entfernt.

3. Sind Sie Unternehmer, gilt ergänzend folgendes:

a) Wir behalten uns das Eigentum an der Ware bis zum vollständigen Ausgleich aller Forderungen aus der laufenden Geschäftsbeziehung vor. Vor Übergang des Eigentums an der Vorbehaltsware ist eine Verpfändung oder Sicherheitsübereignung nicht zulässig.

b) Sie können die Ware im ordentlichen Geschäftsgang weiterverkaufen. Für diesen Fall treten Sie bereits jetzt alle Forderungen in Höhe des Rechnungsbetrages, die Ihnen aus dem Weiterverkauf erwachsen, an uns ab, wir nehmen die Abtretung an. Sie sind weiter zur Einziehung der Forderung ermächtigt. Soweit Sie Ihren Zahlungsverpflichtungen nicht ordnungsgemäß nachkommen, behalten wir uns allerdings vor, die Forderung selbst einzuziehen.

c) Bei Verbindung und Vermischung der Vorbehaltsware erwerben wir Miteigentum an der neuen Sache im Verhältnis des Rechnungswertes der Vorbehaltsware zu den anderen verarbeiteten Gegenständen zum Zeitpunkt der Verarbeitung.

d) Wir verpflichten uns, die uns zustehenden Sicherheiten auf Ihr Verlangen insoweit freizugeben, als der realisierbare Wert unserer Sicherheiten die zu sichernde Forderung um mehr als 10% übersteigt. Die Auswahl der freizugebenden Sicherheiten obliegt uns.

§ 3 Vertragssprache, Ausdruck und Speicherung des Vertragstextes

1. Als Vertragssprache steht Deutsch zur Verfügung.

2. Kunden haben die Möglichkeit, mittels der Druckfunktion ihres Browsers die jeweilige Angebotsseite mit allen dort enthaltenen Informationen selbst auszudrucken und zu speichern. Kunden können diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die Widerrufsbelehrung und das Impressum entweder mittels der Druckfunktion ihres Browsers oder durch Anklicken des Druck- bzw. Speichersymbols oben rechts selbst auszudrucken und speichern. Eine Speicherung des Vertragstextes durch den Verkäufer erfolgt nicht.

§ 4 Preise, Versandkosten, Zollabgaben, Zahlungsmethoden

1. Die im Shop ausgewiesenen Preise enthalten die Umsatzsteuer. Ist der Kunde Unternehmer, gilt die Umsatzsteuer in der jeweiligen gesetzlichen Höhe als vereinbart.

2. Zusätzlich zum Kaufpreis hat der Kunde Versandkosten zu zahlen. Die Höhe der Versandkosten ergibt sich aus den Angaben unter "Versandinformationen".

Der Kunde hat bei der Zahlung per Nachnahme zusätzlich weitere Versandkosten in Höhe von EUR 4,50 zu zahlen. Darüber hinaus hat der Kunde bei der Zahlung per Nachnahme weitere EUR 2,00 direkt an den Zusteller zu entrichten.

3. Beim Versand in Länder außerhalb der Europäischen Union fallen zusätzlich abhängig vom Warenwert ggf. Zollabgaben an. Die anfallenden Zollabgaben sind vom Kunden zu tragen.

4. Der Kunde hat die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Zahlungsmethoden zu wählen. Die verschiedenen Zahlungsmethoden ergeben sich aus den Angaben unter "Zahlungsmethoden".

§ 5 Zahlungen

1. Soweit Zahlung auf Rechnung vereinbart, sind Zahlungen ohne jeden Abzug und spesenfrei binnen 10 Werktagen nach Rechnungsdatum zu leisten. Falls Skonto aufgrund ausdrücklicher schriftlicher Vereinbarung gewährt worden ist, wird der Abzug vom Rechnungsbetrag berechnet. Bei Überschreitungen des vereinbarten Zieltermins für Skontoabzug verfällt diese Vereinbarung und eine Restschuld bezogen auf den Differenzbetrag wird geltend gemacht.

2. Bei Überschreiten der Fälligkeiten des Zahlungstermins berechnen wir bankübliche Zinsen in Höhe von 8 % über dem jeweiligen Basiszins der Europäischen Zentralbank per anno. Weitergehende Ansprüche bleiben vorbehalten. Der Käufer ist jedoch berechtigt, uns nachzuweisen, dass uns als Folge des Zahlungsverzuges kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist.

3. Bei Zahlungsverzug und begründeten Zweifeln an der Zahlungsfähigkeit oder Kreditwürdigkeit des Käufers sind wir - unbeschadet unserer sonstigen Rechte - befugt, Sicherheiten oder Vorauszahlungen für ausstehende Lieferungen zu verlangen und sämtliche Ansprüche aus der Geschäftsverbindung sofort fällig zu stellen.

4. Nur unbestrittene oder rechtskräftig festgestellte Forderungen berechtigen den Käufer zur Aufrechnung oder Zurückbehaltung.

5. Bei Zahlungsverzug verweisen wir hier ausdrücklich auf die EU Richtlinie 2000/35/EG sowie ergänzend auf die nationale deutsche Umsetzung nach § 288 Abs. 2 BGB. Im Falle eines Zahlungsverzuges sehen wir uns veranlasst zusätzliche Kosten von Euro 40,- für den von Ihnen verursachten oben aufgeführten Mehraufwand durch Bearbeitung in Abrechnung zu bringen. Die unter §4 Satz 2 aufgeführten Verzugszinsen bleiben hiervon unberührt.

6. Maßgeblich für alle hier aufgeführten Bedingungen ist der Zahlungseingang.

§ 6 Lieferbedingungen, Lieferfristen

1. Die Lieferung der Ware erfolgt durch das/die unter "Versandinformationen" genannte(n) Transportunternehmen.

2. Der Verkäufer liefert nur an Kunden mit Wohn- bzw. Geschäftssitz in den unter "Versandinformationen" genannten Ländern.

3. Für Lieferungen gelten die unter "Versandinformationen" genannten Lieferfristen. Die Angaben zum Lieferdatum beziehen sich auf einen Zahlungseingang (z.B. per PayPal) am Tag des Kaufs. Bei einem späteren Zahlungseingang verschiebt sich das Lieferdatum entsprechend. Im Übrigen hängt das konkrete Lieferdatum vom Absende- und Lieferort ab, insbesondere während der Spitzenzeiten, und basiert auf der vom Verkäufer angegebenen Bearbeitungszeit und der ausgewählten Versandart.

4. Solange der Käufer mit einer Verbindlichkeit im Rückstand ist, ruht unsere Lieferpflicht.

§ 7 Aufrechnung, Zurückbehaltung, Abtretungsverbot

1. Der Kunde ist nicht berechtigt, eigene Forderungen gegen Forderungen des Verkäufers aufzurechnen, es sei denn es handelt sich um unbestrittene oder rechtskräftig festgestellte Forderungen. Sofern der Kunde Verbraucher ist, gilt der Aufrechnungsausschluss aus Satz 1 nicht für eigene Forderungen des Kunden gegen den Verkäufer auf:

a) vollständige oder teilweise Erstattung des Kaufpreises wegen Mängeln der Kaufsache,

b) Schadenersatz, Ersatz vergeblicher Aufwendungen und/oder Ersatz der zum Zwecke der Nacherfüllung erforderlichen Aufwendungen wegen Mängeln der Kaufsache.

2. Die Abtretung von Forderungen und Rechten des Kunden aus oder im Zusammenhang mit diesem Vertrag ist ausgeschlossen, sofern der Kunde Unternehmer ist.

§ 8 Information zu gesetzlichen Mängelhaftungsrechten

1. Alle Angaben, Übereignung, Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte, technische Beratung und sonstige Angaben erfolgen nach bestem Wissen, befreien den Käufer jedoch nicht von eigenen Prüfungen und Untersuchungen.

2. Der Käufer hat die gelieferte Ware bei Eingang auf Mängel bezüglich Beschaffenheit und Tauglichkeit hin unverzüglich zu untersuchen, anderenfalls gilt die Ware als genehmigt.

3. Beanstandungen werden nur berücksichtigt, wenn sie innerhalb von acht Tagen nach Erhalt der Ware - bei verborgenen Mängeln nach ihrer Entdeckung innerhalb der gesetzlichen Fristen für Verbraucher, spätestens jedoch 30 Tage nach Erhalt der Ware - schriftlich unter Beifügung von Belegen erhoben werden.

5. Sind Sie gewerblicher Kunde gilt sofern gesetzlich zulässig die Lieferung als ordnungsgemäß erfüllt mit Warenübergang an den Kunden oder die auftragsbezogene Lieferadresse.

Ab diesem Zeitpunkt obliegt die Mängelhaftung dem Auftraggeber bzw. dem für den Lieferort Verantwortlichen Unternehmer. Technische Mängel sind hiervon nicht betroffen.

4. Unsere Gewährleistungsverpflichtung beschränkt sich nach unserer Wahl auf Nachbesserung, Ersatzlieferung, Wandlung oder Minderung. Beanstandete Ware darf nur mit unserem ausdrücklichen Einverständnis zurückgesandt werden. Zur Durchführung der uns nachweislich treffenden Gewährleistungspflicht hat uns der Käufer die erforderliche Zeit und Gelegenheit zu geben.

5. Schlägt die Mängelbeseitigung aus Gründen fehl, die wir zu vertreten haben und/oder verzögert sich die Mängelbeseitigung über uns gesetzte angemessene Fristen hinaus, so ist der Käufer berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten oder Wandlung oder Minderung zu verlangen. Diese Rechte stehen dem Käufer auch dann zu, wenn wir die Durchführung der Mängelbeseitigung schuldhaft verzögern oder der uns treffenden Mängelbeseitigungspflicht schuldhaft nicht nachkommen. Weitergehende Ansprüche des Käufers - gleich aus welchem Rechtsgrund - sind ausgeschlossen. Die vorstehenden Gewährleistungsverpflichtungen entfallen, wenn von dem Käufer die ihm übergebenen Ein- und Aufbauanweisungen sowie Betriebs- oder Wartungsanweisungen nicht befolgt worden sind oder aber eigene technische Eingriffe in die Produkte außerhalb normaler Benutzung vorgenommen oder Teile ausgewechselt wurden.

6. Bei eigenständig von uns nicht ausdrücklich schriftlich genehmigten baulichen Veränderungen an den Liefergegenständen, durch den Kunden, einen seiner Erfüllungsgehilfen oder Mitarbeiter von ausführenden Firmen der Baustellen erlischt jeglicher Mängelanspruch mit sofortiger Wirkung. In solchen Fällen wird die Rücknahme der veränderten Liefergegenstände verweigert.

§ 9 Sonderausführungen / Sonderanfertigungen

1. Sonderausführungen/Sonderanfertigungen gemäß technischen Vorgaben durch den Kunden sind von jeglicher Rücknahme und Umtausch ausgeschlossen.

2. Sonderanfertigungen werden auf Grundlage der vom Auftraggeber bereitgestellten Spezifikationen sowie technischer Zeichnungen ausgeführt. Die jeweilige Spezifikation sowie technische Zeichnung wird Bestandteil des Kaufvertrages mit dem Kunden.

Für die Richtigkeit der gelieferten Unterlagen haftet der Auftraggeber.

3. Sonderanfertigungen führen wir ausschließlich auf Basis unseres jeweiligen Angebotes sowie einer schriftlichen Bestellung durch den Kunden oder eine schriftliche Auftragsbestätigung durch.

4. Insofern besondere Zulassungen für den Einsatz dieser sonderangefertigten Produkte erforderlich sind, oder bereits bestehende Zulassung durch diese Sonderausführung erlöschen oder ihre Gültigkeit verlieren, obliegt dies dem Verantwortungsbereich und der Haftung des Auftraggebers gemäß seinen Spezifikationen.

5. Bei nachweislich nicht den Spezifikationen der Vertragsgrundlagen entsprechender Herstellung leisten wir auf unsere Kosten Ersatz.

6. Bei Sonderausführungen / Sonderanfertigungen werden 50% des Gesamtbetrages mit der Auftrags-bestätigung als Anzahlung fällig. Die Durchführung des Auftrages erfolgt nach Zahlungseingang.

§ 10 Schadensersatz

Soweit gesetzlich zulässig, ist unsere Verpflichtung zur Leistung von Schadensersatz, gleich aus welchem Rechtsgrund, begrenzt auf den Rechnungswert unserer an dem schadensstiftenden Ereignis unmittelbar beteiligten Warenmenge. Dies gilt nicht, wenn wir nach zwingenden gesetzlichen Vorschriften wegen Vorsatzes oder grober Fahrlässigkeit unbeschränkt haften.

§ 11 Eigentumsvorbehalt

1. Gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung sämtlicher Forderungen aus dem jeweiligen Kaufvertrag Eigentum des Verkäufers.

2. Der Kunde wird das Vorbehaltseigentum als solches kennzeichnen, sorgsam behandeln, warten und, sofern erforderlich, reparieren sowie bei einem Zugriff Dritter auf die Vorbehaltsware den Dritten auf das Vorbehaltseigentum hinweisen und den Verkäufer unverzüglich über den Zugriff informieren.

§ 12 Erfüllungsort, Anwendbares Recht

1. Erfüllungsort für die jeweiligen Verpflichtungen aus und im Zusammenhang mit diesem Vertrag ist 61-745 Poznan Polen , sofern der Kunde Unternehmer ist. Die Erfüllungsortvereinbarung in Satz 1 begründet keine örtliche Zuständigkeit eines Gerichts.

2. Auf alle Ansprüche aus und im Zusammenhang mit diesem Vertrag findet polnische Recht unter Ausschluss des Übereinkommens der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf (CISG) Anwendung.

Ende der Allgemeinen Geschäftsbedingungen

Stand 03/2017